



<https://blz.li/2k6q>

SAISONABSCHLUSS IN DER 3. TISCHTENNIS-BUNDESLIGA

Veröffentlicht am 25.04.2022 um 16:34 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Die Damen des TTK Großburgwedel feierten beim Heimspiel gegen Hannover 96 zum Saisonabschluss ihren Klassenerhalt. Die letzten beiden Partien der Saison in der 3. Tischtennis-Bundesliga Nord der Damen waren sowohl ein Abschied als auch ein Neubeginn. Zuerst kam Hannover 96 zu Gast zum letzten Heimspiel der Saison 2021/2022. Hannover 96 startete als klarer Favorit und gewann mit 6:2. Beide Doppel zu Beginn waren hart umkämpft und hätten auch zugunsten des TTK ausgehen können. Doch so verloren Rahmo/Stefanska 1:3 gegen Hajok/Shiiba und Klimanova/Junker ebenfalls 1:3 gegen Panarina/Heidelberg. Das folgende Einzel gewann Burgwedels Nummer 1, Aida Rahmo (TTR-Wert 1972), deutlich mit 3:0 gegen Maria Shiiba (TTR-Wert 1961), doch Burgwedels Nummer 2, Natalija Klimanova (TTR-Wert 1957), musste sich in einem hochdramatischen Spiel mit 11:8, 11:13, 9:11 und 9:11 gegen Caroline Hajok (TTR-Wert 2015) geschlagen geben. So stand es zur Pause bereits 1:3 gegen die Burgwedelerinnen. Anschließend unterlag ebenfalls sehr knapp Sofia Stefanska (TTR-Wert 1828) mit 2:3 gegen Madlin Heidelberg, während Kadrina Junker (TTR-Wert 1762) mit 3:1 gegen Maria Panarina (TTR-Wert 1894) gewann. Da kam nochmal ein kleiner Funke Hoffnung zumindest auf ein Unentschieden auf, stand es doch nun 2:4. Doch folgten dann zwei Niederlagen von Rahmo gegen Hajok und Klimanova gegen Shiiba, jeweils mit 1:3, zum Entstand der Begegnung von 2:6. Verabschiedet wurden dann beim anschließenden Grillfest die beiden Spielerinnen Dijana Milosevic, die nach acht Jahren beim TTKG ihre Profikarriere aufgibt, sowie Sophie Krenzek, die nun zum Ligakonkurrenten MTV Engelbostel-Schulenburg wechselt. Auch Natalija Klimanova wird nicht mehr weiterspielen. Gleichzeitig begrüßt wurde dann aber die gesamte Mannschaft von Hannover 96, die zur kommenden Saison geschlossen zum TTK Großburgwedel wechselt. Zu den oben genannten vier Spielerinnen von 96 gesellen sich noch Caterine Cechova, die sich kurzfristig verletzt hatte, sowie die Spielertrainerin Natalie Horak, die früher bereits mehrere Jahre in der 2. Bundesliga für den TTKG spielte. Beim darauffolgenden Auswärtsspiel am Sonntag beim VfL Kellinghusen konnten sich die Damen des TTKG nochmal mit einem knappen 6:4-Sieg belohnen und so die Saison zu einem glücklichen Abschluss bringen. Der Klassenerhalt war bereits vorher gesichert. Hervorzuheben ist hier vor allem der starke Auftritt der Abwehrspielerin Natalija Klimanova, die als einzige Spielerin beide Partien - jeweils mit 3:2 Sätzen - gewinnen konnte. Und das sogar gegen Katsiaryna Baravok, die mit einem TTR-Wert von 2046 Punkten die Nummer 2 der gesamten Liga darstellt. Nun folgt erstmal die Sommerpause, bevor es Ende August wieder losgeht mit Bundesliga-Tischtennis in Großburgwedel.



Der TTK Großburgwedel verabschiedete Dijana Milosevic (vierte von links) und Sophie Krenzek (dritte von links), die beide den TTK Großburgwedel zum Saisonende verlassen.